



LAG Freie Wohlfahrtspflege, Grubenstr. 4, 30159 Hannover, Fon: 0160 99 50 41 61

Netz: www.landesarmutskonferenz-niedersachsen.de Mail: gleitzek@gmx.de

Pressemitteilung

Landesarmutskonferenz Aktion vor Landtag Niedersachsen: Landeswohnungsbaugesellschaft gegründet!

27.03.2019 – Hannover, Landtag

Am 27.03.2019 gründeten Aktivist*innen der Landesarmutskonferenz LAK Niedersachsen vor dem Landtag in Hannover im Rahmen einer Aktion eine symbolische Landeswohnungsbaugesellschaft. Dazu bauten sie auf den Stufen vor dem Portikus elf Häuser auf und überreichten Bauminister Olaf Lies die Gründungsurkunde.

Damit macht die Landesarmutskonferenz politisch Druck, um die Gründung einer gemeinnützigen Landeswohnungsbaugesellschaft voranzutreiben. Diese ist ein zentrales Mittel gegen die dramatische Wohnungsnot und für mehr bezahlbaren Wohnraum in vielen Städten und Gemeinden Niedersachsens. Besonders angespannt ist die Lage in Ballungsräumen und Universitätsstädten. Hier leiden fast alle Einkommensgruppen unter steigender Mietbelastung. In Oldenburg müssen 44 Prozent aller Haushalte mehr als 30 Prozent des verfügbaren Netto-Haushaltseinkommens für die Miete ausgeben, in Hannover 43 Prozent.

Der Vorsitzende des DGB Niedersachsen, Mehrdad Payandeh, betont:

„Sogar Menschen mit guten Einkommen haben Probleme, bezahlbare Wohnungen zu finden. Wohnen darf nicht arm machen. Die Große Koalition in Niedersachsen muss so schnell wie möglich handeln. Eine Landeswohnungsbaugesellschaft ist genau das richtige Instrument, um den explosiven Anstieg der Mieten zu dämpfen.“

Thomas Uhlen von der Caritas in Niedersachsen weist als Sprecher der Landesarmutskonferenz darauf hin:

„Wohnungslosigkeit wird ein immer größeres Problem, für 2018 erwartet die Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe (BAG W) circa 1,2 Millionen Wohnungslose in Deutschland. Dieses Jahr sind trotz des kurzen Winters wieder mindestens 11 Obdachlose auf der Straße erfroren, so zuletzt unter tragischen Umständen Jürgen Niemann am 12. Februar in Hannover. Eine Landeswohnbaugesellschaft stellt bezahlbaren Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen dauerhaft zur Verfügung und ist auch ein Beitrag gegen wachsende Wohnungslosigkeit.“

Die Landesarmutskonferenz LAK Niedersachsen wurde 1995 gegründet. Sie ist ein Zusammenschluss von Verbänden, Gewerkschaften und Initiativen. Details und aktuelle Mitglieder siehe anbei.

Anbei Bild der Aktion zur freien Verwendung (Quelle: add-dwh):

Bauminister Olaf Lies (SPD) und Klaus-Dieter Gleitze (Landesarmutskonferenz) bei der symbolischen Übergabe der Gründungsurkunde der Landeswohnbaugesellschaft

Mit der Bitte um Berichterstattung und freundlichen Grüßen

Die LAK Sprecher*innen:

Meike Janßen (SoVD Niedersachsen; Fon 0511 7014813)

Lars Niggemeyer (DGB Niedersachsen; Fon: 0511 12601-25; Mobil: 0151 41848817)

Thomas Uhlen (Caritas in Niedersachsen; Fon: 0511 338599-51; Mobil: 0159 04556003)